



MONTAG, 23. MAI 2016

Es regnet in Strömen. Ich muss um 7 Uhr morgens aus dem Haus, hole meinen Praktikanten ab und los geht es nach Kiel. Bei dem schlechten Wetter und der angespannten Verkehrslage brauchen wir zwei Stunden, bis wir beim Landeshaus ankommen. Auch die Kollegen sind spät dran. Die Vorbereitungen für die kommende Friesenhofausschuss-Sitzung beginnt darum mit Verzögerung.

Bei der anschließenden [Sitzung des Untersuchungsausschusses](#) befragen wir einen ehemaligen und einen aktiven Mitarbeiter der Heimaufsicht.

Um 15 Uhr fahre ich wieder nach Elmshorn zurück, denn am Abend habe ich einen Termin im Industriemuseum. Hier wird das 25jährige Bestehen des „Gedächtnisses von Elmshorn“ gefeiert. Kulturministerin Anke Spoorendonk, die ich nicht lange zu einem Besuch überreden musste, ist auch dabei.

DIENSTAG, 24. MAI 2016

Wieder mache ich mich auf nach Kiel. Im Landeshaus gehe ich erst einmal mit Matthias Rekasch, unserem Geschäftsführer, in den Keller und suche Bilder aus dem Landtagsfundus aus, um damit die Fraktionsflure zu verschönern.

Anschließend bin ich bei Fraktionsvorstands- und Fraktionssitzung dabei. Wir bereiten die kommenden Landtagsdebatten vor.

Abends bin ich in Hasloh. Die SPD-Fraktion hat mich eingeladen, um mir das Konzept „Lernhaus“ für die dortige Grundschule vorzustellen. Damit hat sich die Gemeinde für Fördergeld aus dem EU-Programm für ländliche Räume beworben. Und das mit Erfolg. 750 000 Euro gibt es für das „Lernhaus“ - die Förderungshöchstsumme. Wie ich zuvor erfahren habe, hatte das Kabinett die Zuweisung des Geldes abgesegnet. Die Schule kann mit dem Einsatz dieser Summe so ausgebaut werden, dass sich dort unter anderem auch die Geschichtswerkstatt und das Theaterensemble des TuS Hasloh treffen können. In einem Multifunktionsraum im ersten Stock könnten sogar Gemeinderatssitzungen abgehalten werden.

Da es sich bei der Schule um ein Kulturdenkmal handelt, sprechen wir auch über Fragen des Denkmalschutzes und über Fördermöglichkeiten.

MITTWOCH, 25. MAI 2016

Wieder bin ich in Schleswig-Holstein unterwegs. In Rendsburg nehme ich an der Vorstandssitzung und der Mitgliederversammlung des Büchereivereins teil. Der langjährige Vorsitzende, Rolf Teucher, gibt nach 26 Jahren sein Ehrenamt ab.

Neuer Vorsitzende ist nun Norderstedts Oberbürgermeister Hans Joachim Grote. Dann fahre ich nach Kiel ins Restaurierungszentrum. Mit meinen Landtagskolleginnen Jette Waldinger-Thiering und Marlies Fritzen spreche ich mit Mitgliedern des Verbands der Restauratoren. Es geht vor allem um das Thema Berufstitel-schutz.

Im Büro gibt es dann noch viel zu erledigen. Ab 19 Uhr wird gefeiert: 20 Jahre Grünen-Politik im Landtag. Es wird später!

DONNERSTAG, 26. MAI 2016

Beim GAK Bildung geht es um Schulbegleitung und Schullehrer, wir sprechen mit Vertretern der Landessozialverbände. Leider verpasse ich das Konzert des Marinemusikkorps, weil bis 13 Uhr getagt wird.

Ab 14 Uhr gibt es im Bildungsausschuss die mündliche [Anhörnung zum Bibliotheksgesetz](#). Nicht alle Erwartungen, die aus kulturpolitischer Sicht wünschenswert wären, kann das Gesetz erfüllen. Dennoch sind wir überzeugt, dass wir mit diesem Gesetz neue Maßstäbe für die Arbeit der Bibliotheken setzen werden.

Eigentlich hatte ich mich auf einen Termin beim Top21 Weltladen in Elmshorn gefreut. Da es aber auf dem Rückweg eine Signalstörung gibt, hat mein Zug mehr als eine Dreiviertelstunde Verspätung. Schade!

FREITAG, 27. MAI 2016

Ich nehme am Gedenkgottesdienst für den kürzlich verstorbenen Elmshorner Unternehmer Hans Heinrich Driftmann teil, den ehemaligen Chef der Kölln-Flocken Werke. Auch Ministerpräsident Torsten Albig hält eine Ansprache.

Der Abend beginnt mit der Eröffnung der Ausstellung „Stadtmomente“ im Elmshorner Torhaus. Dann geht es weiter zur zweiten „Elmshorner Musiknacht“. In vielen Elmshorner Geschäften in der Innenstadt spielen Bands. Anschließend lockt das Weinfest auf dem Alten Markt.

SAMSTAG, 28. MAI 2016

SONNTAG, 29. MAI 2016

Am Wochenende stehen ausnahmsweise keine Termine im Kalender. Also nehme ich mir Zeit für Haushalt, Garten und Familie.



v.i.s.d.P.
Beate Raudies, MdL
Max-Slevogt-Str. 3
25336 Elmshorn
Email: b.raudies@spd-elmshorn.de
www.beate-raudies.de

